

Zeitschrift: Berner Rundschau : Halbmonatsschrift für Dichtung, Theater, Musik und bildende Kunst in der Schweiz
Herausgeber: Franz Otto Schmid
Band: 1 (1906-1907)
Heft: 21

Artikel: Im Heimattal
Autor: Planck, Ernst
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-748306>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Heimattal.

Du lieblich Thal im Blütenglanz,
Durchkolt von Maienluft —
Und wald'ger Höhen grüner Kranz
In goldner Ferne Duff!
Du Ionndurchstrahltes Himmelszelt,
Du lichtdurchflolene Frühlingswelt —
Wie mit verjüngtem Blute
Schreiß ich mit leichtem Mute.

So freudig rauschend zieht der Fluß,
Von Silbersaat umwallt,
Hoch über ihm der Lerchen Gruß
Aus blauen Lüften ichtallt;
Und mit dem ganzen Sängerkhor
Bricht Jauchzen aus der Brust hervor:
Das Herz, auf Sehnsuchtschwingen
Zum Himmel möcht' es dringen!

Der Weißen Klang, des Morgens Rauch
Bezaubern das Gemüt,
Daß mit des Lenzes Blumen auch
Es wunderbarlich blüht,
Ein wonnig Hoffen es erfüllt!
O Thal, von Blüten wie verhüllt,
Verklärt von Zauberlichem —
Dich lieb' ich jetzt und immer! —

Ernst Planck.

